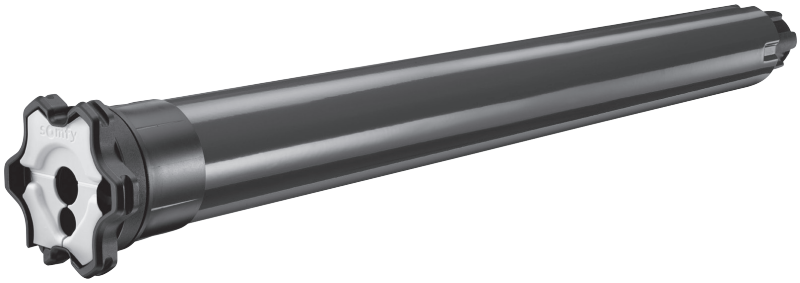
ACT FOR GREEN

DESIGNED FOR SILENCE



S&SO-RS100 io

FR NOTICE
DE ANLEITUNG
EN INSTRUCTIONS
PL INSTRUKCJA
HU ÚTMUTATÓ
RO GHID
CS NÁVOD

somfy®

ÜBERSETZTE ANLEITUNG

Die vorliegende Anleitung ist für alle S&SO-RS100 io-Antriebe gültig, die im derzeit gültigen Produktkatalog aufgeführt sind.

INHALTSVERZEICHNIS

1. Vorbemerkungen 14
1.1. Anwendungsbereich 14
1.2. Haftung 14

2. Installation 15
2.1. Montage 15
2.2. Verkabelung 16
2.3. Inbetriebnahme 16
2.4. Tipps und Empfehlungen für die Installation 19

3. Bedienung und Wartung 22
3.1. "Auf"- und "Ab"-Tasten 22
3.2. STOPP-Funktion 22
3.3. Lieblingsposition (my) 22
3.4. Betrieb mit einem Somfy io-homecontrol®-Sonnensensor (vom Typ Sunis WireFree™ io) 22
3.5. Rückmeldefunktion 22
3.6. Weitere Einstellungen 22
3.7. Tipps und Empfehlungen für die Bedienung 23

4. Technische Daten 24

Copyright © 2014 - 2017 SOMFY ACTIVITES SA. All rights reserved.

DE

Der Antrieb S&SO-RS100 io gehört zu einer neuen Antriebsgeneration, die dem Benutzer mehr Komfort und Sicherheit bietet. Dem Installateur bietet der Antrieb aufgrund der vollständigen Anpassung des Antriebs an die Rollläden eine erleichterte Inbetriebnahme (Antrieb werkseitig mit Plug&Play-Betrieb; die Einstellungen sind an das Ausstattungsniveau des Rollladens anzupassen). Die neue **SMS**-Technologie **(Smart Motion System)** des Antriebs bietet innovative Funktionen, die über das Installationswerkzeug io-homecontrol® Set&Go io zugänglich sind. Der Funksender Smoove RS100 io, der speziell für Antriebe mit **SMS**-Technologie entwickelt wurde, gestattet ebenfalls den Zugriff auf diese Funktionen.

1. VORBEMERKUNGEN

1.1. ANWENDUNGSBEREICH

S&SO-RS100-Antriebe sind für jeden Rollladentyp vorgesehen.

Der Installateur, eine Elektrofachkraft nach DIN VDE 1000-10 für Antriebe und Automatisierungen im Haustechnikbereich, muss sicherstellen, dass der Antrieb nach der Installation die gültigen Normen des Landes, in dem er betrieben wird, insbesondere die Norm EN 13659 für Rollläden einhält.

1.2. HAFTUNG

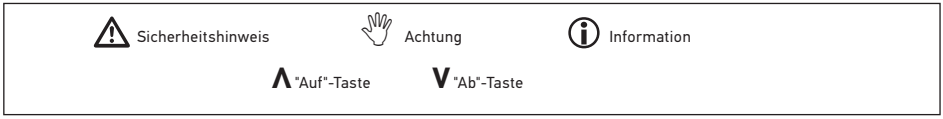
Lesen Sie bitte vor der Installation und Verwendung des Antriebs diese Anleitung sorgfältig durch. Befolgen Sie neben den Anweisungen in dieser Anleitung auch die ausführlichen Hinweise in den beiliegenden ***Sicherheitsanweisungen***.

Der Antrieb muss von einer fachlich qualifizierten Person (Elektrofachkraft nach DIN VDE 1000-10) für Antriebe und Automatisierungen im Haustechnikbereich entsprechend den Somfy-Anweisungen und den geltenden Vorschriften im Land der Inbetriebnahme installiert werden.

Jede Verwendung des Antriebs außerhalb des oben beschriebenen Anwendungsbereichs ist untersagt. Im Falle einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung, wie auch bei Nichtbefolgung der Hinweise in dieser Anleitung und in den beiliegenden ***Sicherheitsanweisungen*** entfällt die Haftung und Gewährleistungspflicht von Somfy.

Der Installateur hat seine Kunden über die Verwendungs- und Wartungsbedingungen des Antriebs zu informieren und muss ihnen die Gebrauchs- und Wartungsanweisungen sowie die beiliegenden ***Sicherheitsanweisungen*** nach der Installation des Antriebs aushändigen. Gegebenenfalls erforderliche Kundendiensteingriffe an dem Antrieb sind von einer fachlich qualifizierten Person (Elektrofachkraft nach DIN VDE 1000-10) für Antriebe und Automatisierungen im Haustechnikbereich durchzuführen.

Wenn Sie nach der Installation des Antriebs Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich an Ihre Somfy-Niederlassung oder besuchen Sie unsere Website www.somfy.com.



Copyright © 2014 - 2017 SOMFY ACTIVITES SA. All rights reserved.

2. INSTALLATION

Diese Anweisungen sind von der fachlich qualifizierten Person (Elektrofachkraft nach DIN VDE 1000-10) für Antriebe und Automatisierungen im Haustechnikbereich, die den Antrieb S&SO-RS100 io installiert, **unbedingt** einzuhalten.

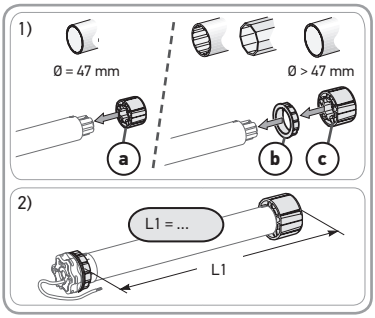
Den Antrieb nicht fallen lassen, keinen Stößen aussetzen, nicht anbohren, nicht in Wasser tauchen.

Für jeden Antrieb eine eigene Bedieneinheit installieren.

2.1. MONTAGE

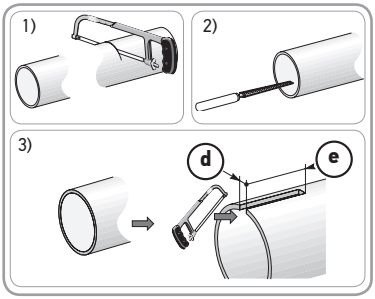
2.1.1. Vorbereitung des Antriebs

1) Montieren Sie die erforderlichen Ausrüstungsteile, um den Antrieb in die Welle einzusetzen:
   - Montieren Sie dazu entweder nur den Mitnehmer (a) auf dem Antrieb
   - oder bringen Sie den Adapter (b) und den Mitnehmer (c) auf dem Antrieb an.
2) Messen Sie die Länge (**L1**) zwischen der Innenkante des Antriebskopfs und der Außenkante des Mitnehmers.



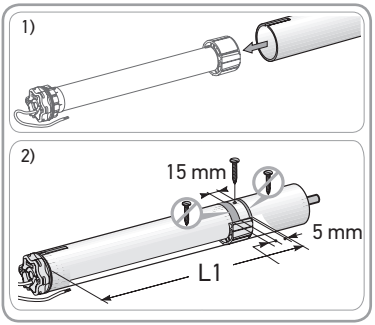
2.1.2. Vorbereitung der Welle

1) Schneiden Sie die Welle entsprechend dem Produkt, für den der Antrieb vorgesehen ist, auf die gewünschte Länge zu.
2) Entgraten Sie die Welle und entfernen Sie die Späne.
3) Sägen Sie bei einem Präzisionsrohr (mit glatter Innenseite) eine Ausklinkung mit folgenden Abmessungen in das Rohr: (d) = 4 mm (e) = 28 mm.



2.1.3. Zusammenbau von Antrieb und Welle

1) Schieben Sie den Antrieb in die Welle. Positionieren Sie bei einem Präzisionsrohr die Ausklinkung auf dem Stift des Adapters.
2) Der Mitnehmer muss verdrehsicher in der Welle blockiert sein. Vorgehen bei Präzisionsrohren:
   - Fixieren Sie die Welle mit 4 selbstschneidenden Schrauben (Ø 5 mm) oder 4 Stahl-Blindnieten (Ø 4,8 mm) am Mitnehmer, wobei für die Schrauben/ Blindnieten folgende Abstände einzuhalten sind: zwischen 5 und 15 mm bis zur Außenkante des Mitnehmers unabhängig von der verwendeten Welle.



Die selbstschneidenden Schrauben bzw. Blindnieten dürfen nicht auf dem Antrieb, sondern nur auf dem Mitnehmer befestigt werden.

- Bei einer Welle ohne glatte Innenseite können Sie auch einen Mitnehmerstopp verwenden.

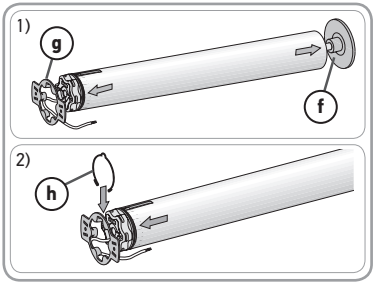
Copyright © 2014 - 2017 SOMFY ACTIVITES SA. All rights reserved.

2.1.4. Anbringen der Baugruppe Antrieb/Welle

1) Montieren und befestigen Sie die Baugruppe Antrieb/Welle auf dem Gegenlager (f) und auf dem Antriebslager (g):

Stellen Sie sicher, dass die Baugruppe Antrieb/Welle im Gegenlager verriegelt ist, um zu verhindern, dass die Baugruppe Antrieb/Welle aus der Befestigung des Antriebslagers herausrutscht.

2) Verwenden Sie je nach Art des Antriebslagers einen Federring (h).



2.2. VERKABELUNG

Halten Sie für die Elektroinstallationen die Norm NF C 15-100 ein.

Schützen und isolieren Sie Kabel am Durchgang durch eine Metallwand mit einer Muffe oder Kabeldurchführung.

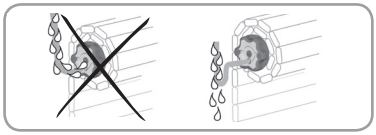
Befestigen Sie die Kabel, um den Kontakt mit beweglichen Teilen zu vermeiden.

Wenn der Antrieb im Freien verwendet wird und mit einem Netzkabel vom Typ H05-VVF ausgestattet ist, verlegen Sie das Kabel in einem UV-beständigen Rohr z. B. in einem Kabelkanal.

Das Kabel des S&SO-RS100 io ist abnehmbar. Ersetzen Sie es bei Beschädigung durch ein identisches Kabel.

Das Netzkabel des Antriebs muss immer zugänglich bleiben, damit es problemlos ausgewechselt werden kann.

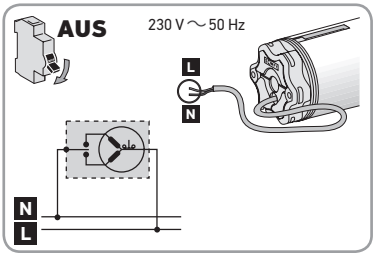
Verlegen Sie das Netzkabel immer mit einer Schlaufe nach unten, um zu verhindern, dass Wasser in den Antrieb läuft.



Der S&SO-RS100 io ist ein Antrieb der Klasse II (ohne Schutzleiter).

- Schalten Sie die Spannungsversorgung ab.
- Schließen Sie den Antrieb entsprechend den Angaben in der nachstehenden Tabelle an:

	Kabel	230 V ~ 50 Hz
N	Blau	Neutralleiter
L	Braun	Phase



2.3. INBETRIEBNAHME

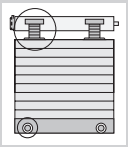
In dieser Anleitung wird die Inbetriebnahme mit einem lokalen Somfy io-homecontrol®-Funksender vom Typ Smoove io beschrieben.

Identifizierung der durchzuführenden Schritte

Die Einstellung der Endlagen ist abhängig vom Typ der verwendeten Rollläden:

Copyright © 2014 - 2017 SOMFY ACTIVITES SA. All rights reserved.

Schritt 1: Voreinlernen des Funksenders

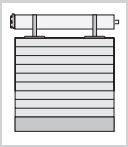


Für einen Rollladen **mit** festen Wellenverbindern und **mit** Anschlägen = Plug&Play-Betrieb

Keine Einstellung erforderlich: Die Endlagen werden automatisch eingestellt.

Überprüfen Sie die Widerstandsfähigkeit des Rollladens und der Ausrüstungsteile.

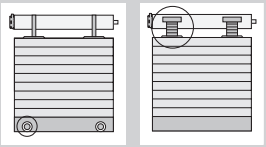
Informationen zur Kompatibilität zwischen Antrieb, Rollladen und Zubehörteilen erhalten Sie beim Hersteller des Rollladens oder bei Somfy.



Für einen Rollladen **ohne** feste Wellenverbinder und **ohne** Anschläge

Die Endlagen müssen manuell eingestellt werden.

Schritt 2 a: Manuelle Einstellung/ Neueinstellung der Endlagen



Für einen Rollladen **ohne** feste Wellenverbinder und **mit** Anschlägen oder **mit** festen Wellenverbindern und **ohne** Anschläge

Die Endlagen müssen halbautomatisch eingestellt werden.

Schritt 2 b: Halbautomatische Einstellung/ Neueinstellung der Endlagen

Schritt 3: Einlernen des Funksenders

BEDIENUNG

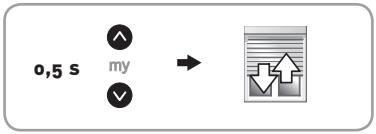
Die Drehrichtung des Antriebs wird während der ersten Zyklen automatisch eingestellt. Bei den ersten Bewegungen können die Fahrtrichtungsbefehle **Λ/V** vertauscht sein (sie passen sich jedoch ohne weitere Einstellungen nach maximal zwei kompletten Zyklen automatisch an). Anweisungen für Rollläden, die kleiner sind als 0,5 m² (0,6 m x 0,7 m), finden Sie im Kapitel ***Fragen zum S&SO-RS100 io?***.

Copyright © 2014 - 2017 SOMFY ACTIVITES SA. All rights reserved.

DE

Schritt 1: Voreinlernen des lokalen Somfy io-homecontrol®-Funksenders

- Schalten Sie die Spannungsversorgung wieder ein.
- Drücken Sie gleichzeitig kurz die "Auf"- und "Ab"-Tasten (Λ und V):
  → Der Rollladen bestätigt mit einer kurzen Auf-/Abbewegung: Dieser Funksender ist im Antrieb voreingelernt.



Der Antrieb befindet sich für ≈ 10 Min. in Lernbereitschaft.

Schritt 2 ⓐ: Manuelle Einstellung/Neueinstellung der Endlagen

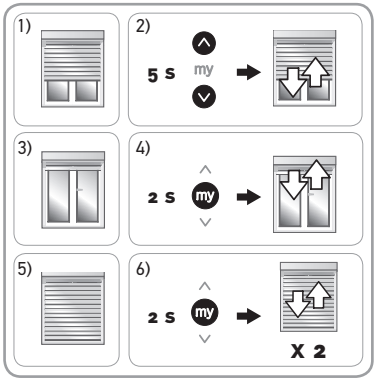
Dieses Verfahren ist nur für Rollläden **ohne** feste Wellenverbinder und **ohne** Anschläge vorgesehen.

ⓘ Ab Punkt 3) bewegt sich der Rollladen im Einstellmodus während der ersten Sekunden etwas langsamer.

1) Positionieren Sie den Rollladen auf halber Höhe.
2) **Drücken Sie gleichzeitig ≈ 5 s** lang **die Tasten Λ** und **V,** bis der Rollladen **mit einer kurzen Auf-/Abbewegung bestätigt**.
   → Der Antrieb befindet sich im Einstellmodus.

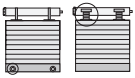
Der Antrieb bleibt ≈ 10 Min. lang im Einstellmodus.

3) Fahren Sie den Rollladen bis zur gewünschten oberen (oder unteren) Endlage.
4) **Drücken Sie ≈ 2 s** lang **die Taste my**, bis der Rollladen **mit einer kurzen Auf-/Abbewegung bestätigt**.
   → Die Einstellung der ersten Endlage ist abgeschlossen.
5) Fahren Sie den Rollladen bis zur gewünschten unteren (oder oberen) Endlage.
6) **Drücken Sie ≈ 2 s** lang **die Taste my**, bis der Rollladen **mit einer kurzen Auf-/Abbewegung bestätigt**.
   → Die Einstellung der zweiten Endlage ist abgeschlossen.
   → Die Einstellungen der Endlagen wurden gespeichert.
   → Der Antrieb wechselt für ≈ 10 Min. in die Lernbereitschaft, wenn kein Funksender eingelernt ist.



Das Verfahren zur Änderung der Einstellungen der Endlagen ist mit dem Einstellverfahren identisch. Wenn Sie die Einstellungen zu einem späteren Zeitpunkt ändern möchten, führen Sie erneut Schritt 2 ⓐ durch.

Schritt 2 ⓑ: Halbautomatische Einstellung/Neueinstellung der Endlagen

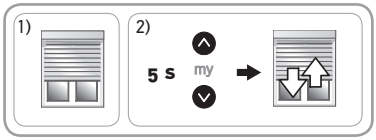


Dieses Verfahren ist nur für Rollläden **ohne** feste Wellenverbinder und **mit** Anschlägen sowie für Rollläden **mit** festen Wellenverbindern und **ohne** Anschläge vorgesehen.

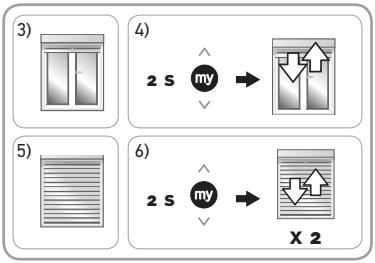
ⓘ Ab Punkt 3) bewegt sich der Rollladen im Einstellmodus während der ersten Sekunden etwas langsamer.

1) Positionieren Sie den Rollladen auf halber Höhe.
2) **Drücken Sie gleichzeitig ≈ 5 s** lang **die Tasten Λ** und **V,** bis der Rollladen **mit einer kurzen Auf-/Abbewegung bestätigt**.
   → Der Antrieb befindet sich im Einstellmodus.

Der Antrieb bleibt ≈ 10 Min. lang im Einstellmodus.



Copyright © 2014 - 2017 SOMFY ACTIVITES SA. All rights reserved.

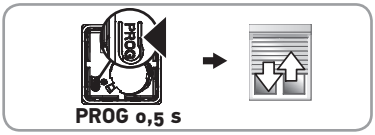


3) Betätigen Sie den Rollladen, bis er in der oberen Endlage (bei vorhandenen Anschlägen) oder der unteren Endlage (bei festen Wellenverbindern) **automatisch stoppt**.
4) **Drücken Sie ≈ 2 s** lang **die Taste my**, bis der Rollladen **mit einer kurzen Auf-/Abbewegung bestätigt**.
   → Die Einstellung der ersten Endlage ist abgeschlossen.
5) Fahren Sie den Rollladen in die gewünschte untere Endlage (keine festen Wellenverbinder) oder die gewünschte obere Endlage (keine Anschläge).
6) **Drücken Sie ≈ 2 s** lang **die Taste my**, bis der Rollladen **mit zwei kurzen Auf-/Abbewegung bestätigt**.
   → Die Einstellung der zweiten Endlage ist abgeschlossen.
   → Die Einstellungen der Endlagen wurden gespeichert.
   → Der Antrieb wechselt für ≈ 10 Min. in die Lernbereitschaft, wenn kein Funksender eingelernt ist.

Das Verfahren zur Änderung der Einstellungen der Endlagen ist mit dem Einstellverfahren identisch. Wenn Sie die Einstellungen zu einem späteren Zeitpunkt ändern möchten, führen Sie erneut Schritt 2 **b** durch.

Schritt 3: Einlernen des lokalen Somfy io-homecontrol®-Funksenders

ⓘ Wenn sich der Antrieb nicht mehr in Lernbereitschaft befindet, führen Sie erneut **Schritt 1** und anschließend **Schritt 3** durch.



Der Antrieb befindet sich in Lernbereitschaft:
- Drücken Sie kurz die PROG-Taste des einzulernenden lokalen Somfy io-homecontrol®-Funksenders:
  → Der Rollladen bestätigt mit einer kurzen Auf-/Abbewegung: Dieser Funksender ist im Antrieb eingelernt.

ⓘ Manche Funksender haben eine ON/OFF-Taste. Drücken Sie die ON/OFF-Taste auf der Rückseite des Funksenders, um ihn zu aktivieren.

2.4. TIPPS UND EMPFEHLUNGEN FÜR DIE INSTALLATION

2.4.1. Fragen zum S&SO-RS100 io?

Problem	Mögliche Ursachen	Lösungen
Der Rollladen reagiert nicht.	Die Verkabelung ist fehlerhaft.	Überprüfen Sie die Verkabelung und ändern Sie sie bei Bedarf.
	Der Überhitzungsschutz des Antriebs wurde ausgelöst. Der Überhitzungsschutz des S&SO-RS100 io berücksichtigt mehrere Parameter und kann auch dann zum Schutz des Antriebs ausgelöst werden, wenn die Temperatur der Welle nicht erhöht ist.	Warten Sie ein paar Minuten.
	Die Batteriespannung des io-homecontrol®-Funksenders ist niedrig.	Überprüfen Sie die Batterieladung und wechseln Sie bei Bedarf die Batterie aus.
	Der Funksender ist nicht kompatibel.	Nehmen Sie mit einem Somfy-Händler Kontakt auf.
	Der verwendete io-homecontrol®-Funksender wurde nicht im Antrieb eingelernt.	Verwenden Sie einen eingelernten Funksender oder lernen Sie diesen Funksender ein.

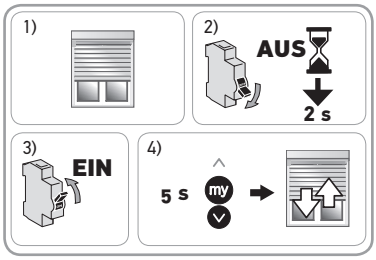
Copyright © 2014 - 2017 SOMFY ACTIVITES SA. All rights reserved.

Problem	Mögliche Ursachen	Lösungen
Der Rollladen führt vor den Befehlen **Λ** und **V** zwei kurze Bewegungen durch und bewegt sich langsam.	Die manuelle oder halbautomatische Einstellung der Endlagen wurde unterbrochen.	Wenn eine manuelle oder halbautomatische Einstellung erforderlich ist: Wiederholen Sie die Einstellung (siehe **Schritt 2** ⓐ oder **Schritt 2** ⓑ). Andernfalls bedienen Sie den Rollladen so, dass er einmal die obere Endlage und einmal die untere Endlage berührt, um in den Normalbetrieb zurückzukehren.
Die Drehrichtung des Antriebs wird nicht automatisch eingestellt.	Es handelt sich um einen kleinen Rollladen von ca. 0,6 m x 0,7 m (ca. 0,5 m²).	Bringen Sie den Rollladen in die untere Position und fahren Sie ihn anschließend 5 s lang wieder auf, indem Sie ihn mit der Hand abbremsen (ohne ihn zu stoppen). Fahren Sie ihn dann wieder in die untere Position. Bei der nächsten Bewegung verwendet der Rollladen die richtige Drehrichtung.

2.4.2. Deaktivierung der Funktion Smart Protect

Die Funktion Smart Protect kann mit dem lokalen Somfy io-homecontrol®-Funksender deaktiviert werden. Der S&SO-RS100 io wird dann mit einer Standard-Hinderniserkennung betrieben, um den Schutz des Rollladens zu gewährleisten.

ⓘ Eine deaktivierte Funktion Smart Protect kann nicht mit dem lokalen Somfy io-homecontrol®-Funksender reaktiviert werden.

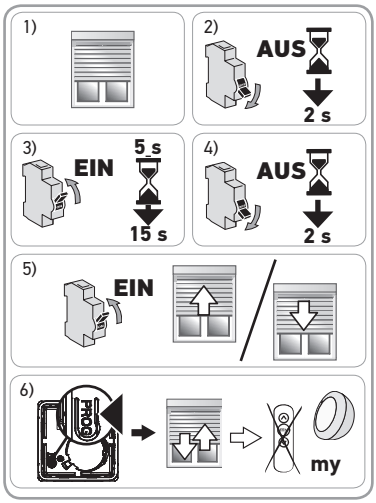


1) Positionieren Sie den Rollladen auf halber Höhe.
2) Schalten Sie die Spannungsversorgung für 2 s aus.
3) Schalten Sie die Spannungsversorgung wieder ein.
4) **Drücken Sie gleichzeitig ≈ 5 s** lang **die Tasten my** und **V,** bis der Rollladen **mit einer kurzen Auf-/Abbewegung bestätigt**.
   → Die Funktion Smart Protect wurde deaktiviert.

2.4.3. Auswechseln eines verlorenen oder beschädigten Somfy io-homecontrol®-Funksenders

Wenden Sie die doppelte Spannungsunterbrechung nur für die Anwendung an, die Sie zurücksetzen möchten.

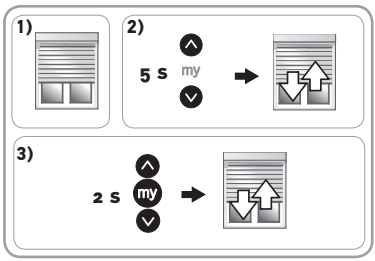
ⓘ Bei diesem Rücksetzen werden alle lokalen io-homecontrol®-Funksender, aber nicht die Sensoren, die Einstellungen der Endlagen und die Lieblingsposition gelöscht.



1) Positionieren Sie den Rollladen auf halber Höhe.
2) Schalten Sie die Spannungsversorgung für 2 s aus.
3) Schalten Sie die Spannungsversorgung für 5 bis 15 s wieder ein.
4) Schalten Sie die Spannungsversorgung für 2 s aus.
5) Schalten Sie die Spannungsversorgung wieder ein: Der Rollladen führt einige Sekunden lang eine Bewegung aus. (Wenn sich die Anwendung in der oberen oder unteren Endlage befindet, bestätigt sie mit einer kurzen Auf-/Abbewegung).
6) Drücken Sie die PROG-Taste des neuen io-Funksenders, bis der Rollladen mit einer kurzen Auf-/Abbewegung bestätigt: Der neue Funksender ist eingelernt, alle anderen io-Funksender wurden gelöscht.

Copyright © 2014 - 2017 SOMFY ACTIVITES SA. All rights reserved.

2.4.4. Einstellung der Endlagen löschen: standardmäßige Rückkehr zur automatischen Endlagen-Einstellung

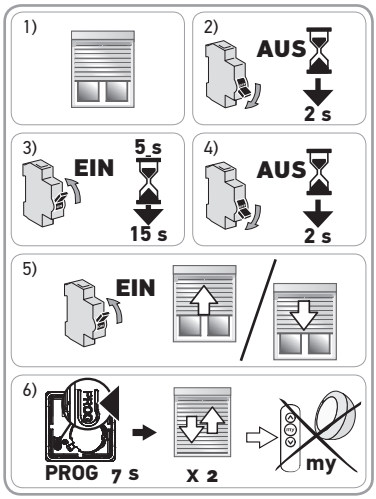


1) Positionieren Sie den Rollladen auf halber Höhe.
2) **Drücken Sie gleichzeitig ≈ 5 s** lang **die Tasten Λ,** und **V**, bis der Rollladen **mit einer kurzen Auf-/Abbewegung bestätigt**.
3) **Drücken Sie gleichzeitig ≈ 2 s** lang **die Tasten Λ, my** und **V,** bis der Rollladen **mit einer kurzen Auf-/Abbewegung bestätigt**:
   → Die Einstellungen der Endlagen wurden gelöscht.

ⓘ Die Funksender, die Sensoren und die Lieblingsposition (my) bleiben jedoch eingelernt.

- Wiederholen Sie die Schritte für die Inbetriebnahme (siehe Kapitel ***Inbetriebnahme***).

2.4.5. Rücksetzen auf Werkseinstellung



Wenden Sie die doppelte Spannungsunterbrechung nur für die Anwendung an, die Sie zurücksetzen möchten.

ⓘ Beim Zurücksetzen werden alle Funksender, Sensoren und Einstellungen der Endlagen gelöscht. Die Lieblingsposition (my) wird ebenfalls zurückgesetzt.

1) Positionieren Sie den Rollladen auf halber Höhe.
2) Schalten Sie die Spannungsversorgung für 2 s aus.
3) Schalten Sie die Spannungsversorgung für 5 bis 15 s wieder ein.
4) Schalten Sie die Spannungsversorgung für 2 s aus.
5) Schalten Sie die Spannungsversorgung wieder ein: Der Rollladen führt einige Sekunden lang eine Bewegung aus.
6) Drücken Sie ≈ **7 s** lang die PROG-Taste des lokalen Somfy io-homecontrol®-Funksenders, bis der Rollladen **mit zwei kurzen Auf-/Abbewegungen bestätigt**:
   → Der Antrieb ist nun wieder auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

- Wiederholen Sie die Schritte für die Inbetriebnahme (siehe Kapitel ***Inbetriebnahme***).

Copyright © 2014 - 2017 SOMFY ACTIVITES SA. All rights reserved.

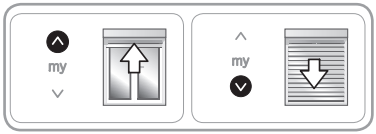
3. BEDIENUNG UND WARTUNG

Dieser Antrieb muss nicht gewartet werden.

Wenn kein io-homecontrol®-Funksender eingelernt wurde: Wenden Sie sich an eine fachlich qualifizierte Person für Antriebe und Automatisierungen im Haustechnikbereich.

3.1. "AUF"- UND "AB"-TASTEN

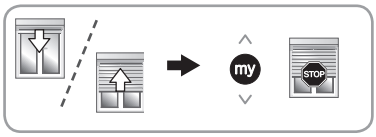
Wenn Sie **kurz** die Taste Λ oder V drücken, wird der Rollladen ganz nach oben oder unten gefahren.



3.2. STOPP-FUNKTION

Der Rollladen bewegt sich.

- Drücken Sie kurz die Taste my: Der Rollladen wird automatisch gestoppt.



3.3. LIEBLINGSPOSITION (my)

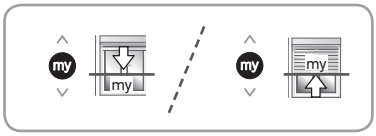
Auf dem S&SO-RS100 io ist standardmäßig eine "Lieblingsposition (my)" genannte Zwischenposition eingelernt, die nicht der oberen oder unteren Position entspricht.

- Führen Sie mit den Tasten Λ und V zwei komplette Zyklen bis zur oberen und unteren Endlage des Rollladens durch, um die Lieblingsposition zu aktivieren.

ⓘ Anweisungen zum Ändern oder Löschen der Lieblingsposition (my) finden Sie im Kapitel ***Weitere Einstellungen***.

Verwendung der Lieblingsposition (my):

- Drücken Sie kurz die Taste my: Der Rollladen fährt in die Lieblingsposition (my).



3.4. BETRIEB MIT EINEM SOMFY io-homecontrol®-SONNENSENSOR (VOM TYP SUNIS WireFree™ io)

Siehe die entsprechende Anleitung.

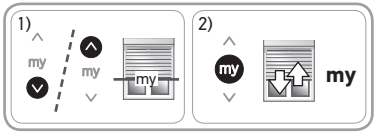
3.5. RÜCKMELDEFUNKTION

Der S&SO-RS100 io beantwortet jeden Befehl mit einer Rückmeldung. Diese Informationen werden von bidirektionalen io-homecontrol®-Funksendern verarbeitet.

3.6. WEITERE EINSTELLUNGEN

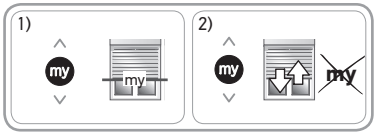
3.6.1. Änderung der Lieblingsposition (my)

1) Bringen Sie den Rollladen in die gewünschte Lieblingsposition (my).
2) Drücken Sie ≈ **5 s** lang die Taste **my**, bis der Rollladen mit einer kurzen Auf-/Abbewegung bestätigt: Die gewünschte Lieblingsposition (my) ist eingelernt.



3.6.2. Löschen der Lieblingsposition (my)

1) Drücken Sie die Taste **my**: Der Rollladen fährt in die Lieblingsposition (my).
2) Drücken Sie erneut die Taste **my**, bis der Rollladen mit einer kurzen Bewegung bestätigt: Die Lieblingsposition (my) wurde gelöscht.



3.6.3. Hinzufügen/Löschen von Somfy io-homecontrol®-Funksendern und -Sensoren

Siehe die entsprechende Anleitung.

Copyright © 2014 - 2017 SOMFY ACTIVITES SA. All rights reserved.

3.7. TIPPS UND EMPFEHLUNGEN FÜR DIE BEDIENUNG

3.7.1. Fragen zum S&SO-RS100 io?

Problem	Mögliche Ursachen	Lösungen
Der Rollladen reagiert nicht.	Die Batteriespannung des io-homecontrol®-Funksenders ist niedrig.	Überprüfen Sie die Batterieladung und wechseln Sie bei Bedarf die Batterie aus. Siehe die Anleitung für den Funksender.
	Der Festfrierschutz des Antriebs wurde ausgelöst.	Warten Sie, bis die Temperatur den Betrieb des Rollladens ermöglicht.
	Der Überhitzungsschutz des Antriebs wurde ausgelöst. Der Überhitzungsschutz des S&SO-RS100 io berücksichtigt mehrere Parameter und kann auch dann zum Schutz des Antriebs ausgelöst werden, wenn die Temperatur der Welle nicht erhöht ist.	Warten Sie ein paar Minuten.
Der Rollladen erkennt Hindernisse mehr oder weniger schnell.	Die Funktion Smart Protect passt die Empfindlichkeit der Hinderniserkennung automatisch an, um abrupte Stopps zu vermeiden (Bsp.: leichtes Reibgeräusch im Hintergrund).	Normales Verhalten. Die Funktion Smart Protect ist aktiviert.

Wenn der Behang immer noch nicht funktioniert, wenden Sie sich an eine Fachkraft für Antriebe und Automatisierungen im Haustechnikbereich.

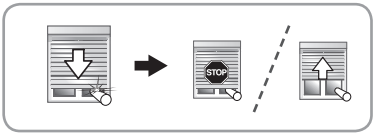
3.7.2. Hinderniserkennung beim Abfahren und Smart Protect

Die automatische Erfassung von Hindernissen ermöglicht den Schutz des Rollladenpanzers und die Beseitigung von Hindernissen.

Die intelligente und auto-adaptative Funktion Smart Protect des S&SO-RS100 io wählt automatisch die Empfindlichkeit der Hinderniserkennung, die für den Rollladen am besten geeignet ist. Der Behang kann sein Verhalten während seiner gesamten Lebensdauer an die Anlage, die Umgebung und die eigene Alterung anpassen.

Während der ersten neun Zyklen „erlernt" die Funktion Smart Protect ihre Umgebung: Der Schutz des Rollladens wird durch eine Standardempfindlichkeit der Hinderniserkennung sichergestellt. Anschließend wird die am besten geeignete Empfindlichkeit definiert und permanent überprüft.

- Wenn der Rollladenpanzer bei der Abwärtsbewegung auf ein Hindernis stößt, wird der Rollladen je nach Position des Hindernisses:
  - entweder automatisch gestoppt
  - oder gestoppt und automatisch hochgefahren.



ⓘ Wenn ein Hindernis im Anschluss an einen automatischen Befehl (von einem Timer, einem Sensor oder TaHoma) erkannt wird, wird der Abfahrbefehl automatisch erneuert. Wird das Hindernis erneut erkannt, stoppt der Rollladen und wird anschließend automatisch hochgefahren.

3.7.3. Festfrierschutz beim Auffahren

- Wenn der S&SO-RS100 io einen Widerstand erfasst, wird er zum Schutz des Rollladenpanzers automatisch gestoppt: Der Rollladen verbleibt in seiner Ausgangsposition.

3.7.4. Auswechseln eines verlorenen oder beschädigten Somfy io-homecontrol®-Funksenders

Wenden Sie sich zum Auswechseln eines verlorenen oder beschädigten io-homecontrol®-Funksenders an eine fachlich qualifizierte Person für Antriebe und Automatisierungen im Haustechnikbereich.

Copyright © 2014 - 2017 SOMFY ACTIVITES SA. All rights reserved.

DE

4. TECHNISCHE DATEN

Funkfrequenz	868-870 MHz, io-homecontrol® bidirektional, Tri-Band
Verwendete Frequenzbereiche und maximale Leistung	868.000 MHz - 868.600 MHz (ERP) < 25 mW 868.700 MHz - 869.200 MHz (ERP) < 25 mW 869.700 MHz - 870.000 MHz (ERP) < 25 mW
Spannungsversorgung	230 V ~ 50 Hz
Betriebstemperatur	-25 °C bis +60 °C
Schutzart	IP 44
Max. Anzahl verknüpfter Funksender 1 und Sensoren	9
Schutzklasse	II ⧈

CE Hiermit erklärt der Hersteller SOMFY ACTIVITES SA, F-74300 CLUSES, dass der Antrieb, für den die vorliegenden Anweisungen gelten, der für eine Spannungsversorgung mit 230 V 50 Hz und eine Verwendung gemäß den vorliegenden Anweisungen vorgesehen ist, den wesentlichen Anforderungen der gültigen europäischen Richtlinien und insbesondere der Richtlinie **2006/42/EG** über Maschinen und der Richtlinie **2014/53/EU** über die Bereitstellung von Funkanlagen entspricht.

Eine vollständige EU-Konformitätserklärung ist unter der Internetadresse www.somfy.com/ce verfügbar.

Antoine Crézé, zuständig für Zulassungen, im Namen des Leiters des Geschäftsbereichs, Cluses, 11/2017.

Copyright © 2014 - 2017 SOMFY ACTIVITES SA. All rights reserved.